

Rennbericht Saison 2018 - 2



Gestern, am 19.01. 2018 fanden wieder 11 Slot Car Piloten in Dietlikon im Slotclub.ch zusammen. Das 2. Rennevent der SSR24 GT Serie 2018 fand statt. Ich kam erst gegen 18.45 in den Heiligen Hallen an. Da war schon reger Betrieb, emsig wurde schon mit den für das Rennen vorbereitete Auto trainiert, es waren schon alle mit den zur Verfügung gestellten Rennmotoren unterwegs.

Ich hatte einen Plan. Da mir mein SLS in letzter Zeit gut lag, nahm ich den und fuhr da meine Runden. Eigener Motor drin und noch nicht die Rennräder drauf, fuhr gute 7.9er Zeiten konstant. Die anderen um mich herum fuhrn ebenso schnell. Heute fälltst erst auf, wenn du nicht unter 8 Sekunden fahren kannst. Aber zurück zum geschehen. Ich versuchte noch kurz den R8 Audi, kam aber damit nicht auf Touren, und so entschied ich, nun einen Rennmotor zu ziehen. Die Testrunden nach dem Einbau stimmten mich sehr zuversichtlich auf das bevorstehende Rennen. Mein Ziel, vor Nöbi zu stehen...

Das Rennen begann. Erstes Starterfeld; Stefan, Peter, Luciano, Pauki, Nöbi. Das entscheidende war, Stefan hatte ein Handicap von 95 Sekunden aus dem ersten Rennen, Peter 57 Sekunden und Luciano 50 Sekunden welche sie alle jeweils auf der Roten Spur in der Boxengasse abwarten mussten. Pauki und Nöbi konnten unbelastet in das Rennen starten. Der Start war gut Das Feld fuhr ca. 10 Runden relative eng geschlossen, bis ich wegen Fahrfehler einen Abflug hatte und es eine Chaosphase gab. Danach zogen alle glaub ohne weitere Abflüge ihre Runden. Erster Durchgang endete mit Führung fuhr Stefan. Der erste Durchgang war für mich mit 59 Runden ein starkes Resultat. ich möchte ja nur vor Nöbi sein...der 2. Lauf gelang mir noch besser, ebenso 3, 4 und der 5te Lauf. Da stand nun für Nöbi 295.62 auf der UHR. Stefan brachte trotz seiner immer noch starken Schmerzen mit seinem Tennisarm und einer unglaublich langen Wartezeit auf Rot von 95 Sekunden beachtliche 292.45 Runden hin. Luciano hat ihn um kleine Segmente geschlagen, in der gleichen Runde, 292.96. Das war knapp. Peter fuhr sagenhafte 292.16 Runden. Das hiess dann für mich mit 300.15 der vorläufige Sieg.

Gespannt auf die Form der Piloten der zweiten Gruppe nahmen wir aus der ersten die Plätze als Streckenposten ein. Startampel erlischt, Gruppe prescht los, Extrem wenig Abflüge zeichneten diesen gelungenen Abend aus. Es war eine Ruhe in der ganzen Halle, einfach genial, wie diese Autos jetzt alle liegen und wie spannend es für jeden einzelnen Fahrer ist, weil alle so eng beieinander liegen ist es für jeden Teilnehmer eine Gaudi, da mitzumischen.

Auch in der zweiten Gruppe, es steht häufig am Ende des Laufes 58, 59 60 und gar 61 auf dem Zähler, so kommt es, dass die Spannung steigt, Ja es ist dann am Ende so, dass Walti mit 296.71 Runden auf den 2. Platz fährt, knapp vor Gerry, den ich ja das letzte Mal als künftigen Podest Fahrer angekündigt hatte, 3. Platz, der fuhr mit 295.87 Runden noch ganz knapp vor Nöbi. Aber auch Nöbi war zufrieden mit seiner starken Fahrt von 295.62 Runden knapp vor seinem Bruder Roman mit 293.74 Runden und 5. Platz. Dann folgten Luciano 0.2 Segmente vor dem sehr stark gefahrenen Sepp aus Vorarlberg, der ja wenig Training hatte und mich sehr beeindruckte. 292.76 also für Sepp und somit reichte es noch vor Stefan und Peter, gefolgt von Eberhard, der mit seinen teilweise 59 Runden ebenfalls zeigte, dass mit ihm auch gerechnet werden soll. Dann Paul, er hatte etwas weniger Glück, da schien etwas nicht ganz mit dem Wagen zu stimmen, aber er liess sich nicht unterkriegen und schloss das Rennen mit 281.4 Runden ab.

Alles in allem, ein weiterer genialer Abend im Slotclub.ch gewesen, der für mich unvergesslich bleibt. Das Ganze war so gut, ich freu mich auf das nächste. Das kommt und das ist dann wieder auf die andere Seite. Und diesmal Handicap für weitere 3 Kandidaten.

Herzlichen Dank, dass ihr alle dabei wart, ihr alle habt das so gemacht wie es war, SUPER.

Bis die Tage, keine Frage Pauki el 2mal 300 er